

## **PRESSEMITTEILUNG: KARATEVEREIN ASAHI RHEDA-WIEDENBRÜCK e.V.**

### **Rheda-Wiedenbrück, Asahi Rheda- Wiedenbrück bei Bezirksmeisterschaften erfolgreich**

10 Athleten des heimischen Karatevereins Asahi Rheda-Wiedenbrück reisten am vergangenen Samstag nach Lübbecke, um am Qualifikationsturnier für die Anfang Oktober stattfindenden Landesmeisterschaften teilzunehmen. Alle Kämpfer, im Alter von 8 bis 12 Jahren starteten in der Disziplin Kata (Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner).

Bei den fortgeschrittenen Kindern (U 11) holte sich der amtierende Vizelandesmeister Denis Lind den Titel des Bezirksmeisters. Eine gute Leistung zeigte bei den fortgeschrittenen Mädchen Mia Brandt in der U 14. Sie konnte bis ins Poolfinale vorkämpfen, musste sich dort aber geschlagen geben. Über die Trostrunde wollte sie nun ins kleine Finale einziehen und sich so die Qualifikation sichern. In dem entscheidenden Kampf unterlag sie ganz knapp zum zweiten Mal an diesem Tage und hat die Qualifikation leider verpasst.

Für die anderen Wettkämpfer war es nach der Vereinsmeisterschaft der erste Start auf einem offiziellen Turnier. Unbeeindruckt von der doch etwas anderen Atmosphäre als bei dem vereinseigenen Turnier, zeigten durchweg alle gute bis sehr gute Leistungen. Souverän konnte sich bei den Kindern (U 11) Julie Meisner durchsetzen und am Schluss ganz oben auf dem Treppchen stehen. Neben schönen Techniken überzeugte sie mit einem ganz tollen Ausdruck. In ihrem Gesicht war deutlich zu sehen, dass es sich bei Kata um Kampf handelt. Platz 2 in dieser Gruppe ging auch wirklich verdient an Nele Storck und Platz 4 an ihren Bruder Malte, der sich mit dieser Platzierung ebenfalls noch für die Landesmeisterschaft qualifizierte.

Ohne eine vordere Platzierung gingen Eva Luisa Tiersch, Pascal Meisner, Henry Jakob, Mattis Brandt und Alexander Tjumencev nach Hause.

Mit der Bitte um Veröffentlichung im Lokalteil und/oder Lokalsport.  
Besten Dank.

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.  
Telefon: 015201764374

Mit freundlichen Grüßen

Udo Stephanblome  
(Pressereferent)

Foto (von links): Mia Brandt, Julie Meisner, Nele Storck, Denis Lind und Malte Storck